

---

Subject: [Erfahrungsbericht] Einige Monate mit und nach Minoxidil

Posted by [ebayebay1818](#) on Thu, 10 Jul 2014 13:04:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nachdem sich der signifikant verstärkte Haarausfall nach dem Absetzen von Minoxidil offenbar langsam legt, berichte ich nun von meiner Erfahrung mit Minoxidil.

Nachdem sich mein Bartwuchs auch mit >25 nicht einstellen wollte, habe ich mich für Minoxidil (5%) entschieden. sicher etwas fahrlässig

Obwohl ich eine hohe Stirn habe/hatte, lag der Haarausfall sicher im Normbereich. Die Tonsur war keineswegs ausgedünnt. Beeinflusst von den positiven Berichten im Internet habe ich Minoxidil dann auch an der Stirn und dem Hinterkopf angewendet. Das Shedding fiel sehr stark aus. Die Haarlinie wurde deutlich dünner. Neue Haare wuchsen auch nach Monaten nicht. Stattdessen wurde die Haarlinie eher licht - teilweise bildeten sich kleine Lücken am Haaransatz.

Der Bartwuchs nahm indes deutlich zu. Entgegengesetzt verhielt sich die Tonsur. Dort fielen stetig viele Haare aus. Wenn ich an einem Haarbüschel zog, hatte ich stets 4-7 Haare in der Hand. Ähnlich war es auch an der Haarlinie, genau dort, wo ich Minoxidil aufgetragen habe.

Daher habe ich die Dosis dann nach etwa 5-6 Monaten auf eine Tagesdosis reduziert. Anschließend auf 3 Anwendungen in der Woche und letztlich auf eine Dosis/Woche. Der Haarausfall hielt auch noch etwa 4 Monate (mit einer Dosis/Woche) und 1 Monate nach dem völligen Absetzen an. Morgens konnte ich durchaus 30-40 Haare im Waschbecken zählen. Stetig fielen mir im Stundentakt etwa 10-15 Haare aus. Ich gehe von etwa 100-200 Haaren pro Tag aus. Die Haarlinie hat sich weiter ausgedünnt.

Inzwischen hat sich der Haarausfall reguliert. Ich liege nun wieder bei etwa 50-80 Haaren am Tag. Morgens sind es nur noch 10-15 im Waschbecken.

Vor der Anwendung hat sich meine Haarlinie vom (etwa) 22. Lebensjahr bis zum 27. Lebensjahr kaum verändert. Mit Minoxidil hatte ich sowohl an der Haarlinie und der Tonsur als auch am Seitenbereich deutliche Lücken.